



58/2004

Kiel, 7. Mai 2004

## **Landtagspräsident Arens Schirmherr der Veranstaltung „Niebüll – eine friesische Stadt“**

*Kiel (SHL) – Die Stadt Niebüll beginnt am kommenden Wochenende ihre Veranstaltungsreihe „Niebüll – eine friesische Stadt“, für die Heinz-Werner Arens, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtags und Vorsitzender des Friesengremiums im Schleswig-Holsteinischen Landtag, die Schirmherrschaft übernommen hat. Die offizielle Auftaktveranstaltung, auf der Landtagspräsident Arens ein Grußwort halten wird, findet am Sonntag, 9. Mai, um 19:30 Uhr in der Aula der Friedrich-Paulsen-Schule statt.*

Mit großem Engagement hat die Stadt Niebüll ein vielfältiges Programm ausgearbeitet, das die friesische Sprache und die nordfriesische Geschichte und Kultur darstellt. Arens: „Das Programm dieser Veranstaltungsreihe ist ein schönes Beispiel dafür, dass Sprache und Kultur lebendig bleiben, wenn die Jugend an sie herangeführt wird. Zwar verringert sich die Anzahl der Friesisch sprechenden Menschen, aber ich bin zuversichtlich, dass wir diese Entwicklung aufhalten können, wenn wir uns mit Kopf und Herz dafür einsetzen.“ Es müsse jungen Menschen ermöglicht werden, ein zukunftsorientiertes Heimatgefühl zu entwickeln. Dies sei, so Arens, für ein friedliches Miteinander in unserer Gesellschaft unabdingbar. Die lokale und regionale Geschichte gebe den Menschen das Gefühl der Eingebundenheit in eine Gemeinde und Region und damit auch ihren ganz spezifischen Platz in Europa. Der Veranstaltungsreihe wünscht Landtagspräsident Arens großen Zuspruch und positive Impulse für die Zukunft des Friesischen.